



DGB Region Münsterland

Einladung

Zwei Tarife für ein Halleluja

oder

Wie CGB und andere wirtschaftsfreundliche
„Gewerkschaften“ Arbeitnehmerinteressen unterlaufen

Dienstag, 28. Sept. 2010 um 18:00 Uhr
Hotel-Restaurant Münnich
Heeremansweg 13, 48167 Münster

Gewerkschaften sind einst gegründet worden, um die Arbeits- und Lebensbedingungen der ArbeitnehmerInnen zu verbessern. In den vergangenen über 160 Jahren konnte auch viel zu Gunsten aller abhängig Beschäftigten getan werden. Dennoch ist eine wachsende Zahl von ArbeitnehmerInnen trotz Arbeit arm und hat kaum die Möglichkeit sich zur Wehr zu setzen. Leiharbeit, Tarfdumping, Niedriglöhne und der immer brutaler werdende Wettbewerb auch um Arbeitsplätze stellen die bisher erreichten Verbesserungen in Frage.

Sogenannte christliche Gewerkschaften und andere vermeintlich unabhängige Scheinorganisationen betreiben das Geschäft der Arbeitgeber und setzen die DGB-Gewerkschaften tarifpolitisch unter Druck.

- **Welche Gefahren birgt „Wettbewerb“ von Tarifverbänden?**
- **Aktuelle Tarifpolitische Herausforderungen**
- **Worauf müssen wir uns einstellen?**
- **Können wir die Tarifspirale nach unten verhindern?**
- **Möglichkeiten individueller Gegenwehr und tariflicher Gestaltung**

Darüber wollen wir informieren und diskutieren mit:

- **Dr. Heiner Dribbusch, Hans-Böckler-Stiftung**
- **Christian Iwanowski, IGM Bezirk NRW**
- **Marion Mensing, Betriebsratsvorsitzende
Fa. J.W Ostendorf - Coesfeld**

